# Flachs- und Leinen-Industrie.

## Württembergische Leinen-Industrie in Blaubeuren

mit Filiale in Laichingen.

**Gegründet:** 15./11. 1882.

**Zweck:** Fabrikation von Leinenwaren u. verwandten Artikeln, sowie der dazu verwendeten Garne. Das Etablissement besitzt 114 mechanische und 250 Handwebstühle und hat 85 HP. Dampf- resp. Wasserkraft, ausserdem auch Bleich- und Appreturanstalt mit 40 HP. Wasser, 24 ha Wiesenbleiche u. eigener Rasenbleiche.

**Kapital:** M. 900 000 in 1800 Aktien à M. 500.

**Geschäftsjahr:** 1. April bis 31. März. **Gen.-Vers.:** Im Juli. **Stimmrecht:** 5 Aktien = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5—10% des R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 5% Div. an Aktionäre, 10% Tant. dem A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. März 1913:** Aktiva: Gebäude 269 562, Masch. 106 727, Güter 170 752, Wasserkräfte u. Quellwasserleit. 29 495, Hilfsgeräte 4754, Leinen u. Gebilde 508 260, Garne 168 276, Betriebsmaterialien 16 157, Debit. 350 111, Kassa 11 772, Wechsel 6953. — Passiva: A.-K. 900 000, R.-F. 186 910 (Rückl. 8016), Spez.-R.-F. 95 000, Delkr.-Kto 30 744, Kredit. 273 566, Disp.-F. für Erneuer. 20 526, Talonsteuer-Res. 9000 (Rückl. 3000), Beamten-Pens.-F. 6786, Arb.-Unterst.-F. 11 945, Fabriksparkasse 25 263, Div. 49 500, do. alte 27, Tant. an A.-R. 3315, Grat. 9000, Vortrag 21 239. Sa. M. 1 642 825.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gehälter u. Reise-Unk. 31 095, Steuern 14 347, Unk. 7559, Zs. 5809, Wechsel 5426, Gewinn 94 071. — Kredit: Vortrag 13 902, Überschuss der Fabrikation, Bleiche u. Appretur 144 407. Sa. M. 158 310.

**Dividenden 1887/88—1912/13:** 4, 5, 5, 5, 4½, 4½, 4½, 4, 4½, 4½, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5½, 5½, 5, 4, 5, 5½, 5½, 5½%. Coup.-Verj.: 5 J. n. F.

**Direktion:** Carl Lang, Carl Eugen Lang.

**Prokuristen:** Herm. Lang, J. Gienger.

**Aufsichtsrat:** Vors. Geh. Komm.-Rat E. Lang, Stellv. Komm.-Rat Fr. Chevalier, Gust. von Müller, Oberfinanzrat A. Klett, Dir. O. Fischer, Stuttgart.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Stuttgart: Württemb. Vereinsbank, Württemb. Bankanstalt.

## Actien-Ges. für Schlesische Leinen-Industrie

**(vormals C. G. Kramsta & Söhne),** Sitz in **Breslau,**

Centrale in Freiburg i. Schl., Zweigstellen in Bolkenhain, Merzdorf, Leipzig u. Schmiedeberg i. Riesengebirge.

**Gegründet:** 3./11. 1871.

**Zweck:** Fabrikation von Gespinsten aus Werg u. Flachs u. von Geweben. Die Ges. übernahm die Etablissements von C. G. Kramsta & Söhne in Freiburg i. Schl., Polsnitz, Rudelstadt, Merzdorf, Bolkenhain u. Ketschdorf u. besitzt gegenwärtig in Freiburg eine Flachsgarnspinnerei mit über 15 000 Spindeln, in Polsnitz eine Färberei mit Dampfmangel u. Stückbleiche, in Merzdorf eine Werggarnspinnerei mit ca. 5000 Spindeln u. eine mech. Weberei von 100 Stühlen, in Bolkenhain eine mech. Weberei von 1300 Stühlen, in Rudelstadt u. Arnsdorf je eine Garnbleiche u. in Leipzig eine Zweigniederlass. Flachsröstanstalt aufgegeben. Ausgaben für maschinelle Anschaff. u. Neubauten, Grundstückserwerbungen etc. 1905/06—1912/13 zus. M. 156 090, 210 865, 208 120, 204 485, 378 910, 215 830, 225 410, 98 750. 1901/02 wurde die Garnbleiche Arnsdorf für M. 295 039 erworben u. 1904/05 umgebaut. Geringe Spinnfähigkeit der Flächse sowie ungenügende Verkaufspreise beeinflussten das Resultat für 1912/13 ungünstig.

**Kapital:** M. 7 500 000 in 15 000 Aktien à Tlr. 166⅔ = M. 500. Urspr. M. 10 800 000 in Aktien à M. 600, lt. G.-V.-B. v. 29./11. 1879 in 1880—1882 Rückkauf von M. 1 800 000 u. ab 10./12. 1889 Rückzahlung von M. 100 pro Aktie auf die verbliebenen M. 9 000 000.

Bei Erhöhungen haben die ersten Zeichner u. Besitzer der Aktien I. Em. je zur Hälfte Bezugsrechte zum Nennwert. **Hypotheken:** M. 224 498.

**Betriebsausgaben:**

| | Spindeln | Mech Webst. | Prod. Garne | Fakturawert | Totalverkauf |
|---|---|---|---|---|---|
| 1900/1901 | 19 243 | 1300 | Schock 52 850 | M. 3 563 710 | M. 8 733 387 |
| 1901/1902 | 19 244 | 1300 | „ 52 370 | „ 3 617 156 | „ 8 306 229 |
| 1902/1903 | 19 404 | 1300 | „ 53 565 | „ 3 612 981 | „ 8 305 087 |
| 1903/1904 | 19 258 | 1300 | „ 53 320 | „ 3 904 082 | „ 9 045 742 |
| 1904/1905 | 18 860 | 1300 | „ 50 380 | „ 3 930 422 | „ 9 167 251 |
| 1905/1906 | 19 206 | 1300 | „ 50 228 | „ 3 918 444 | „ 9 341 482 |
| 1906/1907 | 19 200 | 1300 | „ 48 907 | „ 3 970 421 | „ 9 793 140 |
| 1907/1908 | 19 300 | 1300 | „ 49 747 | „ 4 187 824 | „ 9 817 451 |
| 1908/1909 | 19 300 | 1300 | „ 49 583 | „ 3 868 781 | „ 8 145 181 |
| 1909/1910 | 19 300 | 1300 | „ 49 843 | „ 3 707 264 | „ 9 104 266 |
| 1910/1911 | 19 300 | 1300 | „ 46 075 | „ 3 681 069 | „ 8 802 849 |
| 1911/1912 | 19 300 | 1300 | „ 45 425 | „ 3 863 470 | „ 8 825 438 |
| 1912/1913 | 19 300 | 1300 | „ 47 202 | „ 4 180 932 | „ 9 377 443 |